

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

31.1.1846 (No. 30)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 30.

Samstag den 31. Januar

1846.

Dankfagung.

Nro. 1338. Friseur Staub schenkte dem Almosen 15 fr. Zeugengebühr, wofür wir danken.
Karlsruhe den 29. Januar 1846.

Großherzogliche Armentommission.
K. B u r g e r.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Eichen, Holländer-, Bau- und Nugholzversteigerung.] Donnerstag den 5. Februar d. J., Morgens 8 Uhr, werden aus dem Domänenwald, Klippurter Forst, durch Bezirksförster Schmitt
87 Stamm Eichen, Holländer-, Bau- u. Nugholz,
8 Stück eichene Nugholzklöße,
2 Stämme Weisfruschen,
1 Stamm Rothbuchen und
1 Stamm Birken

öffentlich versteigert und die Steigerer hiemit eingeladen, sich an gedachtem Tag und Stunde zu Klippur am Forsthaus einzufinden.

Karlsruhe den 17. Januar 1846.

Großh. Forstamt.
Fischer.

(2) [Versteigerung.] Dienstag den 3. Februar d. J., Morgens 9 Uhr, läßt Frau Lederhändler Raupp Wittve in ihrer Wohnuna, Adlerstraße Nro. 10., ihren Vorrath von allen Gattungen Lederwaaren, so wie eine Parthie Kälberhaare und Stiefelisen, sodann eine Ladeneinrichtung, eine Balkenwaage, mit circa 200 \mathcal{L} Eisengewicht; ferner verschiedenes Schreinwerk, eine Spieluhr mit Holzkasten u., gegen gleich baare Zahlung versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 27. Januar 1846.

Aus Auftrag:
Lehmann, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 8. ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, im 2. Stock, auf den 1. Februar zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nro. 10. ist auf den 23. April d. J. ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, mit oder ohne Bett und Möbel, an einen soliden ledigen Herrn zu vermieten.

Langestraße Nro. 144., nahe bei der Kaserne, dem Langensteinischen Garten gegenüber, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

In der Amalienstraße Nro. 7., in der Nähe der Infanteriekaserne, ist der mittlere Stock mit einem Laden, 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzlager, gemeinschaftlichem Waschhaus, wovon der Laden auch als Zimmer verwendet werden kann, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hintergebäude.

In der Nähe der Infanteriekaserne sind auf den 23. April zwei Zimmer zu vermieten; daselbst findet auch sogleich ein solider junger Mann oder ein Frauenzimmer Kost und Logis. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Langestraße Nro. 140. ist ein großes Zimmer, mit Alkos, auf die Straße gehend, schön möblirt, und eines in den Hof, mit 2 Kreuzstöcken, sogleich zu vermieten. Näheres parterre; ebendasselbst sind 2 Herrentöcke zu verkaufen.

Erbprinzenstraße Nro. 8., in den Garten gehend, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

In der Karlsstraße Nro. 37. ist im Hinterbau ein Logis mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, bis den 23. April zu beziehen. Das Nähere zu erfragen im Vorderhaus, im zweiten Stock.

Amalienstraße Nro. 55. sind im Seitenbau 2 freundliche große Zimmer, mit oder ohne Möbel, sogleich zu vermieten; es könnte auch Keller und Holzstall dazu gegeben werden.

Neue Herrenstraße Nro. 52. ist im Hintergebäude, im 2. Stock, ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst Speicher, und kann bis zum 23. April bezogen werden. Näheres Herrenstraße Nro. 21.

In der neuen Adler- und Steinstraße Nro. 27., ohnweit dem Bahnhof, ist der mittlere Stock mit 5 bis 6 Zimmern, sodann die Mansarde mit 3 bis 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße Nro. 42. im Hinterhaus zu erfragen.

Zwei ineinander gehende Zimmer sind sogleich zu vermieten in Nro. 93. der Langenstraße.

In der Spitalstraße Nro. 18. ist ein Zimmer an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 22. ist im Hinterhaus ein Logis bis den 23. April zu beziehen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten.

Blumenstraße Nro. 7. ist im Seitengebäude ein freundliches Logis, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, Küche, Speicherkammer nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu beziehen. Ebendasselbst ist ein geräumiger, gewölbter Keller zu vermieten.

Auf den 23. April ist die 2. étage (3. Stock) mit Balcon, Sommerseite, Langestraße Nro. 26., zu vermieten und kann täglich von 2 — 3 Uhr eingesehen werden. Das Nähere zu erfragen bei dem Hauseigentümer au rez de chaussée.

In der Erbprinzenstraße No. 25., im Hintergebäude ebener Erde, ist ein angenehmes Logis so gleich zu beziehen.

In der Langenstraße No. 65. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, einer Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Zähringerstraße No. 20. sind auf den 23. April im zweiten und dritten Stock zwei Logis zu vermieten, jedes in drei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher bestehend. Ebendasselbst ist im Seitengebäude ein Zimmer mit 2 Betten und Möbeln sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

In der Langenstraße No. 24. sind 2 Logis zu vermieten, das eine im Vorderhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen; das andere im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u., und sind auf den 23. April zu beziehen.

Im vordern Zirkel No. 3. (Badischen Hof) ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten, wo auf Verlangen auch Kost abgegeben wird.

In der neuen Hirschstraße No. 30. sind im Seitenbau, zu ebener Erde, auf der Sommerseite, zwei möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

(1) [E. B. No. 309. Wohnungsantrag.] Auf den 23. April d. J. ist in der Stephaniensstraße No. 23. im 3. Stock ein möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle, Kasernenstraße No. 4.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille Familie sucht eine geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör in einem ruhigen Hause auf den 23. April d. J. zu mieten. Näheres in der Adlerstraße No. 15., im untern Stock.

(3) [N. B. No. 1027. Logisgesuch.] Zwischen der Adler- u. Herrenstraße gelegen, wird eine schöne Wohnung von 7 — 8 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum u. von einer achtbaren Familie auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Wer solche bis dahin zu vergeben hat, wolle seine Adresse zustellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Steinstraße No. 4., nächst dem Spital.

Bermischte Nachrichten.

(3) [Gesuch.] Ein gesitteter junger Mensch, mit tüchtigen Schulkenntnissen, der in einer Buchdruckerei als Schriftsetzer zu lernen wünscht, kann die Gelegenheit dazu im Comptoir dieses Blattes erfragen.

(2) [Gesuch.] Ein gewandter Kellner wird in eine Bierwirthschaft gesucht Langestraße No. 16.

(1) [E. B. No. 308. Dienstantrag.] Ein gesunder, kräftiger, mit guten Zeugnissen versehener, junger Mensch, der auch die nöthigen Kenntnisse hat, einen kleinen zum Hause gehörenden Blumen-garten im Stande zu halten, wird gegen April d. J. als Diener in das Haus einer Herrschaft, welche keine Equipage hält, gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle, Kasernenstraße No. 4.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, von einer angesehenen Familie, welches weisnähen, Kleider machen, bügeln und sonstigen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht bei einer Herrschaft eine passende Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße No. 17. im Hintergebäude.

(3) [Hausverkauf.] In Mitte der Stadt ist ein, im besten baulichen Zustand befindliches zweistöckiges großes Haus, mit eben so großem Hof und Hintergebäuden sammt Garten, aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen in der Amalienstraße No. 22. im obern Stock.

(2) [Verkaufsanzeige.] Es ist ein 8' hoher Spiegel mit vergoldeter Rahme im Preis zu 55 fl., sodann 4 große Vorfenster, wovon eines ein Blumenfenster ist, im Preis zu 40 fl.; ferner 1 kleiner Kunstherd mit 2 eisernen Häfen und Bratofen zu 9 fl., und 4 mit Eisen gebundene Fässer von 2 bis 4 Dhm, die Dhm zu 1 fl. 40 kr., so wie ein Faßlager von circa 22' Länge zu 3 fl. 30 kr. zu verkaufen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein Kanapee von Nußbaumholz, ganz neu überzogen, nebst 6 gepolsterten Stühlen ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße No. 55., zwei Stiegen hoch.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine schöne Wachtelhündin, weiß mit brauner Abzeichnung, ist zu verkaufen im innern Zirkel No. 22., im obern Stock.

(1) [Kellergesuch.] Ein geräumiger, gewölbter Keller wird zu mieten gesucht; Zähringerstraße No. 6. zu erfragen.

Schloß Ortenberger

1834r und 1835r rein gehaltener Wein wird (jedoch nicht unter 50 Maas) in der Karlsstraße No. 26. verkauft. Proben von 8. bis 11 Uhr Morgens.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue frischgewässerte Stockfische und Laberdan sind jeden Tag zu haben bei

C. Arleth,
neben dem Pariser Hof.

Frankfurter Bratwürste, Gekwürste und Gangfische sind angekommen bei

C. F. Bierordt.

Feinster Berliner Königstrauch, russisches Räucherpapier, feinstes orientalisches Räucherbalsam, Ofenlack, sowie rothe und schwarze Räucherkerzen bei

Conradin Haagel.

Niederlage von Uracher Kunstmehl.

Dieses sehr beliebte Kunstmehl ist mir für hiesigen Platz und Umgegend zum Verkauf allein übertragen worden, und erlaube mir daher solches zur geneigten Abnahme bestens zu empfehlen.

E. Chaudouet,

Edl. der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12.

Leinfaamen, Reß-, Rohn- und Hanffaamen-Ruchen sind zu haben bei

C. Busjäger.

Schöne, süße Orangen,
à 5 Kreuzer per Stück,
und **saftige Citronen,** à 3 Kreuzer per Stück,
sind frisch angekommen bei

E. Chaudouet,
Eck der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12.

Masken - Anzüge,
für Herren und Damen, sind in großer Auswahl
zu vermieten bei

Karoline Schmidt, geb. Wolf,
Zähringerstraße Nro. 42,
gegenüber dem Herrn Caffewirth Kiefer.

Eine große Parthie
Mousseline de laine
wird, um damit aufzuräumen, zu bedeutend
herabgesetzten, aber festen Preisen abgegeben
bei

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Mühlburg. Anzeige.
Nächsten Sonntag, Mittags 4 Uhr, haben die
Unterzeichneten die Ehre, eine Abendunterhaltung im
Gasthaus zum Ritter zu geben, wozu höflichst ein-
laden die Alpensänger

Schattinger & Sobmaier.

Doppel-Bier
wird von heute Abend an wieder verzapft bei
Bierbrauer **Clever.**

Der Betrag von 1 fl. 33½ kr., welcher am
24. d. M., Abends, von einer vergnügten Gesell-
schaft bei Hrn. Bierbrauer C. zusammengelegt wurde
für eine bedürftige Frau, wurde an seinen Bestim-
mungsort übergeben.



Pritschenschläge.

Telegraphische Nachrichten.

Seine Majestät der König Hanswurst,
welcher sich gegenwärtig in St. Petersburg
aufhält, erhielt durch außerordentlichen Courier von
Pfannenstielhausen den — **Narrensalon.** —
Nach Durchlesung desselben erkrankten Se. Maje-
stät so heftig, daß man allgemein an Höchstdero
Aufkommen zweifelt.

Leser-Gesellschaft.

Die diesjährige statutenmäßige Generalversamm-
lung ist auf Sonntag den 1. Februar, Vormittags
11 Uhr, festgesetzt; wozu die verehrlichen Mitglieder
hierdurch mit dem Anfügen eingeladen werden, daß
die Gegenstände der Verhandlung vom 25. d. M.
an in dem Geschäftstokal zu gefälliger Kenntniß-
nahme aufgelegt werden.

Die Subscriptionen auf das nach der General-
versammlung stattfindende Mittagmahl können bis
Samstag den 31. d. M., Mittags, abgegeben werden.
Karlsruhe den 12. Januar 1846.

Die Commission.

Eintracht.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend findet die erste gemeinschaft-
liche Probe für Chor und Streichinstrumente
von Haydn's vier Jahreszeiten statt, wozu die
betreffenden ausübenden Mitglieder mit der
Bitte um zahlreiches Erscheinen hiemit einge-
laden werden.

Anfang präcis 6 Uhr.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft.

Die statutenmäßige Generalversammlung ist auf
Donnerstag den 5. Februar, Abends 6 Uhr, im
Gasthof zum König von Preußen festgesetzt, wozu
die verehrlichen Mitglieder hierdurch mit dem An-
fügen eingeladen werden, daß die Rechnungen für
das verfllossene Jahr bei dem Unterzeichneten bis zur
Generalversammlung zur Einsicht und die Gegen-
stände der Verhandlung daselbst zur gefälligen Kennt-
nisnahme aufgelegt sind.

Der Oberschützenmeister:
C. Erleben.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Februar: **Der Alpenkönig
und der Menschenfeind.** Romantisch komi-
sches Märchen in 3 Aufzügen, von Ferdinand
Raimund, Musik von Wenzel Müller.

Frankfurter Börse am 29. Januar 1846.

	pCt.		sup.	Geld.		pCt.		sup.	Geld.	GELDSORTEN.	
BADEN.	3 1/2	Obligat. v. 1842 . . .	—	96 5/8	HOL- LAND	2 1/2	Integrale	59 7/8	59 3/4	Neue Louisd'or	11 5
		50 fl. Loose v. 1840 . . .	—	82 5/8		4 1/2	Syndicats	—	—		Friedrichsd'or
		35 fl. Loose v. 1845 . . .	38 1/4	38 1/8	3 1/2	ditto	—	—	Holl. 10 fl. Stücke	9 55	
		Bankactien	—	1932	BAYERN	3 1/2	Obligationen	100 1/2	—	Rand-Ducaten	5 35
OBER- REICH.	5	Metalliq.-Obligationen . . .	—	112 7/8	POLEN	—	Ludwig-Canal-Actien . . .	—	79	20 Franken-Stücke	9 27
	4	ditto ditto	—	101 3/4		—	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	101	Engl. Sovereigns . . .	11 55
	3	ditto ditto	—	77 1/4	DAN- MÄRK	3 1/2	ditto à fl. 500.	—	81 7/8	Laubthaler, ganze	2 43 1/2
		250 fl. Loose b. Rothschild v. 1839	122 1/4	—	STADT	4	Obligationen	—	96 3/8	Preussische Thaler	1 44 1/2
PREUS- SEN	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834 . . .	161 3/4	—	NASSAU	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	78 7/8	Gold al Marco	377 —
	4 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—		—	ditto Gressh. à fl. 25.	32 7/8	—	Hochhaltig-Silber	24 18
	4	Obligat. b. Bethmann . . .	—	101 3/4	FRAN- KREUZ- FÜRST	3 1/2	Oblig. bei Rothschild . . .	—	96 5/8	Gering u. mittelthal.	24 12
	3 1/2	ditto ditto	100 1/2	—		—	25 fl. Loose	—	28 5/8		
5	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämien-scheine	98 1/4	—	—	—	Obligationen	99 1/8	—			
5	Active incl. 10 Coupons	28	27 7/8			Taunusbahn-Actien . . .	379	378 1/2	DISCONTO	4 1/4	

Kunstwascherei, Wollen- und Seidenschönfärberei

von

Moiré

Julius Zink

Galander

in

Mühlburg,

Schüler der chemischen Schule der Gobelins,

empfiehlt sich im Reinigen von Flecken der Röcke, Westen, Hosen, Kleider von Seide und Merinos und andern Stoffen, Shawls jeder Gattung, weiße Tuch- oder Kaschmirhosen, und weiße Bettdecken, Tisch- und Fußteppiche und Möbelzeuge zu glätten u. s. w., alles dieses in guten Zustand wieder herzustellen.

Derselbe hält ein vollständiges Lager aller Arten Färbereien, färbt und moirirt alle Arten Stoffe, und kann auch auf Verlangen eine vollständige Musterkarte der von ihm selbst gelieferten Arbeiten vorlegen, welche in allen Gattungen Stoffe und Farbe besteht.

Da seine Färberei auf das vollständigste eingerichtet und mit allen erforderlichen Maschinen und Dampfapparaten eingerichtet ist, so ist er im Stande, alle ihm in den angeführten Arten von Arbeiten zugehende Aufträge auch während des Winters und der schlechten Jahreszeit eben so schnell wie im Sommer zu erledigen.

Im Besitz sehr empfehlender Zeugnisse, darf er hoffen, auch künftig hier wie bisher mit Aufträgen beehrt zu werden, und verspricht das ihm geschenkte Vertrauen durch reelle und billige Bedienung zu bewahren.

Bestellungen werden angenommen im Gasthaus zum goldenen Hirsch und am Mühlburger Thor.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Maier, Kfm. von Reilingen. Hr. Schall, Kfm. v. Freiburg. Hr. Jungmann, Kfm. daher.

Im Deutschen Hof. Hr. Gleich, Kfm. v. Ebnenkoben.

Im Englischen Hof. Hr. Hadermann, Literat, Hr. Lindheimer u. Hr. Benckard, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Westhoff, Kfm. v. Hilden. Hr. Dr. Löwenthal und Hr. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bohnenberger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fette, Kfm. v. Barmen. Hr. Raven, Kfm. v. Mannheim. Hr. v. Hechel, Kfm. v. Frankfurt. Fräul. Burque v. Neuschatel. Hr. Klee, Kaufm. von Frankfurt.

Im Erbprinzen. Hr. Dr. Maier m. Sat. von Goblitz. Hr. Montell, Kfm. daher. Hr. v. Gemmingen v. Mühlhausen. Hr. Wies, Kfm. v. Saarbrücken. Mad. Buhl m. Fam. u. Bed. v. Deidesheim. Hr. Böcking, Eisenwerkbesitzer v. der Aspacherhütte. Hr. Vulcan, Part. von Ostende. Hr. von Messray u. Hr. von Kromorowsky aus Paris. Hr. Blond, Kfm. v. Saarburg.

Im goldenen Adler. Hr. Eiefert, Part. v. Baden. Hr. Murrmann, Kaufm. von Philippsburg. Hr. Link, Fabr. v. Kürnbach.

Im goldenen Hirsch. Hr. Alexander, Kfm. m. Hr. Sohn v. Hochenheim. Hr. Schöngen, Holzhdlr. v. Belfort.

Im goldenen Karpfen. Hr. Wieland, Kfm. von Gernsbach. Hr. Hahn, Hdm. v. Landau.

Im goldenen Kreuz. (Pos.) Hr. E. Goll, Kfm. v. Rempten. Hr. Lenz, Kfm. v. Neuschatel. Hr. Grünert, Rent. v. Brüssel. Hr. Schünhardt, Kfm. v. Winterthur. Hr. v. Welz, Rent. aus Ungarn. Hr. Gottlieb, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schüs, Kfm. von Ulm. Hr. Bender, Part. v. Zürich. Hr. Koller, Fabrikant v. St. Gallen. Hr. Horckheim, Kfm. v. Frankfurt.

Im goldenen Lamm. Hr. u. Mad. Burkardt m. Hr. Sohn v. Meschbach.

Im goldenen Ochsen. Hr. Danner, Kfm. von Frankfurt. Hr. Blume, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Seignier, Kfm. v. Lyon. Hr. Rehner, Fabr. v. München. Fräul. Zeigler von Rastatt. Hr. Ries von Offenburg. Hr. Schmitt, Ingen. v. Engen. Mad. Zoller v. Stuttgart.

Im goldenen Schiff. Hr. Cahn, Kfm. v. Rülshheim. Hr. Güssler, Hdm. v. Rohrbach. Hr. Lehmann, Weinhdlr. v. Wächtingen.

Im goldenen Trauben. Hr. Eckerle, Kfm. von Frankweiler. Hr. Schraft m. Sat. v. Kronweiler. Hr. Pfeffinger v. Tiefenbronn.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. James, Part. aus England. Hr. Strieter, Bürgermeister von Brieslingen. Hr. Heybers, Kfm. v. Mainz. Hr. Kluser, Fabr. von Colmar. Hr. Graf m. Sat. v. Goblitz. Hr. Riefmann, Kfm. v. Stuttgart.

Im Rheinischen Hof. Hr. Müller, Part. von Fabr. Hr. Heig und Hr. Wendel, Part. von Ulm. Hr. Sexauer, Dekonom v. Scheuerheim. Hr. Fingado, Fabr. v. Fabr.

Im Ritter. Hr. Reinhard v. Dummeldingen. Hr. Grubmon v. Fohrenaerhof. Hr. Mai, Kfm. v. Leipzig. Mad. Paisch v. Nassau. Hr. Treimer, Kfm. v. Ostende. Hr. Traub, Kfm. v. Michelsfeld. Hr. Reibert v. Witzgert. Mad. Knoderer von Waiblingen. Hr. George, Kfm. v. Geln.

Im Römischen Kaiser. Hr. Dieg, Part. von Strassburg. Hr. Kochenburger, Pfr. von Eschelbach. Hr. Emdt, Inspektor v. Achem. Hr. Schweiß, Postmeister. v. Fabr. Hr. Maulich, Part. v. Cassel.

Im rothen Haus. Hr. Meisch, Part. m. Fam. v. Hagenbach. Hr. Breitmaier, Part. v. Zürich. Hr. Schüs, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kahn, Kfm. v. Steinhach. Hr. Helmsdorf, Hofmaler v. Freiburg.

Im Schwanen. Hr. Frank, Hdm. v. Sobrichen. Hr. Wiesner und Hr. Derbinger v. Reibolsheim. Hr. Raquot, Mechan. v. Mannheim. Hr. Bartholo m. Sat. v. Neuschatel.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Haager, Berw. v. Flehingen. Hr. Ruf v. Oberhammersbach. Hr. Wolf v. Ebingen.

Im Waldhorn. Hr. Helbing, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Melchen, Part. v. Büchheim. Hr. Lecher, u. Hr. Schweighardt, Part. v. Fabr. Mad. Kahn von Nordstetten. Hr. Keller, Propr. v. Wiefeld.

Im wilden Mann. Hr. Hansmann v. Wiesloch. Hr. Fassolt v. Maubach. Hr. Kiefer v. Gerwiel. Hr. Jörn v. Eubingen. Hr. Geiffert v. Zweibrücken.

Im Jähringer Hof. Hr. Lindauer, Kfm. v. Stuttgart. Frau v. Malm v. Wiesbaden. Hr. Bach, Kfm. v. Fürth. Hr. Mohr und Hr. Mai, Kaufl. von Mainz. Hr. Schürmann, Kaufm. von Barmen. Hr. Kranner, Kfm. v. Lindau. Hr. Krieger, Kfm. v. Neutlingen. Hr. Müller, Oberhüttenverw. v. Badzimmern.

In Privathäusern.

In dem Fürstlich von Fürstenbergischen Palais: Hr. Kalliwoda, Hofkapellmeister v. Donaueschingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.